

LIEFER- UND ZAHLUNGSBEDINGUNGEN (Allgemeine Geschäftsbedingungen AGB)

Allgemeines: Alle Angebote, Dienstleistungen sowie alle daraus entstehenden vertraglichen Beziehungen zwischen der WTI GmbH und dem Kunden unterliegen diesen Liefer- und Zahlungsbedingungen (AGB) so weit nicht schriftlich etwas anderes vereinbart wird. Diese AGB gelten nur gegenüber Unternehmen im Sinne von § 14 BGB.

1. Der Auftrag wird vom Auftragnehmer (AN) oder unter seiner Leitung bearbeitet, wobei Unteraufträge an geeignete Stellen vergeben werden können.
2. Der Umfang der Arbeiten ergibt sich aus dem schriftlich vereinbarten Angebot, Auftrag oder Vertrag.
3. Der Auftraggeber trägt die Verantwortung und Kosten der Anlieferung von Proben, sofern nicht auch die Probenahme durch die WTI GmbH beauftragt wird.
4. Der Bearbeitungszeitraum für die beauftragten Leistungen ergibt sich aus gesetzlichen Vorgaben oder die Leistungen werden innerhalb einer üblichen, angemessener Zeit erbracht.
Sollen Fristen zur Leistungserbringung eingehalten werden, so müssen diese vor Aufnahme der Arbeiten schriftlich vereinbart werden.
5. Dem Auftragnehmer zur Verfügung gestellte Daten sowie Mess- und Untersuchungsergebnisse werden vom AN vertraulich behandelt. Der AN ist aber befugt - soweit es sachdienlich ist - bei Dritten Auskünfte einzuholen und dafür notwendige Daten zu verwenden.
6. Der Auftraggeber akzeptiert, dass Angebote, Auftragsbestätigungen, Prüfberichte oder andere Ausarbeitungen per Internet unverschlüsselt versendet werden können. Die WTI GmbH übernimmt keine Haftung für die Datensicherheit während der Übertragung via Internet und auch nicht für die Datensicherheit beim Kunden. Der in schriftlicher oder digitaler Form übermittelte Prüfbericht ist immer als Original anzusehen.
7. Auf alle aus den erbrachten Dienstleistungen hervorgegangenen Erkenntnisse, Ergebnisse und Prüfberichte behält sich die WTI GmbH sämtliche Rechte vor. Dem Auftraggeber wird - unter Voraussetzung der vollständigen Zahlung aller beauftragten Leistungen - die Nutzung dieser Ergebnisse und Prüfberichte für den vertraglich vereinbarten Zweck gestattet.
Die zur Verfügung gestellten Prüfberichte dürfen nicht verändert, bearbeitet, verfälscht oder auszugsweise verwendet werden.
8. Der Auftragnehmer haftet - gleich aus welchem Rechtsgrund - nur gegenüber dem Auftraggeber; dieser stellt den AN von jeglichen Ansprüchen Dritter frei. Der Haftungsumfang beschränkt sich auf die Höhe des Auftragsentgeltes abzüglich der Kosten des AN, die bei der Durchführung des Auftrages entstanden sind. Eine darüber hinausgehende Haftung bedarf einer besonderen schriftlichen Vereinbarung.
9. Zahlungen werden nach Rechnungserhalt ohne Abzug unter den auf den Rechnungen angegebenen Bedingungen auf die jeweils angegebenen Konten erbeten.
10. Abweichungen von diesen Vereinbarungen - auch abweichende Geschäfts- oder Einkaufsbedingungen des Auftraggebers sowie mündliche Nebenabreden - bedürfen der schriftlichen Anerkennung und ausdrücklichen Bestätigung des Auftragnehmers.
11. Für die Erfüllung der beauftragten Leistungen können sowohl der Auftraggeber als auch der Auftragnehmer auf personenbezogene Daten der anderen Partei zugreifen. Weitere Informationen zum Datenschutz sind auf der Homepage www.wti-analytik.de einzusehen.

Wolfenbüttel, den 03. Mai 2021

WTI GmbH Am Exer 10 38302 Wolfenbüttel Fon: 05331 939 78100

Fax: 05331 939 78102

eMail: wti@wti-analytik.de

www.wti-analytik.de

Vorsitzender des Aufsichtsrates: Dipl.-Ing. Thomas Meyer
Geschäftsführerin: Dipl.-Ing. Silke Kindt

Volksbank Wolfenbüttel BLZ: 270 925 55 Konto: 109 730 000
IBAN: DE47 2709 2555 0109 7300 00 BIC: GENODEF1WFW